

Stadtverordneten-Versammlung.

Die Sitzung am Mittwoch den 1. April d. Js. fällt aus. Stolz, d. 28. März 1903. Der Stadtverordneten-Vorsteher. Zielke.

Bekanntmachung.

An Stelle des Herrn H. Bürgermeister Hirsch ist Herr Stadtrath Mühlert zum Vorsitzenden des Curatoriums der städtischen Sparkasse ernannt worden. Stolz, den 26. März 1903. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die diesjährigen Frühjahrskontrollversammlungen finden wie folgt statt:

Am 8. April 1903 Nachmittags 3 Uhr in Stolz auf der Schlauer-Chaussee vor dem Rinkleben'schen Lokal stellen sich aus der Stadt Stolz sämtliche Offiziere der Reserve, sowie die Mannschaften der Jahresklassen 1895-1902 der Provinzial-Infanterie einschließlich der zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen und der zur Disposition der Truppenteile beurlaubten Mannschaften der Provinzial-Infanterie.

Am 9. April 1903 Vormittags 9 Uhr in Stolz auf der Schlauer-Chaussee vor dem Rinkleben'schen Lokal stellen sich aus der Stadt Stolz sämtliche Offiziere, Sanitätsoffiziere und obere Militär-Beamte der Landwehr 1. Aufgebots, sowie die Mannschaften der Jahresklassen 1890-1894 aller Waffen einschließlich der bei den Seebataillon n, den Matrosenartillerie- und Torpedo-Abteilungen, sowie den Werftdivisionen gedienten Mannschaften.

Am 9. April 1903 Nachmittags 3 Uhr in Stolz auf der Schlauer-Chaussee vor dem Rinkleben'schen Lokal stellen sich aus der Stadt Stolz sämtliche Offiziere, Sanitätsoffiziere und obere Militär-Beamte der Reserve, sowie die Mannschaften der Jahresklassen 1895-1902 der Garde- und Specialwaffen und zwar:

Jäger, Kavallerie, Feldartillerie, Fußartillerie, Pioniere, Eisenbahn-, Luftschiffer- und Telegraphen-Truppen, Train-Sanitäts- und Veterinär-Personal, die als Krankenträger ausgebildeten Mannschaften aller Waffen, die Dekonomiehandwerker und Arbeitsfolbaten, die bei den Seebataillonen, den Matrosenartillerie- und Torpedo-Abteilungen und den Werftdivisionen gedienten, sowie die Disposition der Ersatzbehörden entlassenen und die zur Disposition der Truppenteile beurlaubten Mannschaften von den vorstehend bezeichneten Waffengattungen.

Am 11. April 1903 Vormittags 9 Uhr in Stolz auf der Schlauer-Chaussee vor dem Rinkleben'schen Lokal stellen sich aus der Stadt Stolz sämtliche Ersatz-Reservisten - geübte und ungeübte - einschließlich der Marine-Ersatz-Reservisten des Seebataillons, der Matrosenartillerie und der Werftdivisionen.

Am 11. April 1903 Nachmittags 3 Uhr in Stolz auf der Schlauer-Chaussee vor dem Rinkleben'schen Lokal stellen sich von Stolz Land aus den Ortshäusern Birkow, Gr. Briskow mit Friedrichsthal und Dodow, Kl. Briskow, Crampe, Cublitz, Plinkow mit Neumühle, Gatz, Nipnow, Rixow, Schmaach, Schwuchow, Gr. Strellin, Ulrichsfelde, Zizewitz, Beddin, Kl. Strellin, Ueberlauf sämtliche Offiziere, Sanitätsoffiziere und obere Militär-Beamte, sowie die Mannschaften der Reserve u. Landwehr 1. Aufgebots aller Waffen, sowie sämtliche Ersatz-Reservisten - geübte und ungeübte - einschließlich der Marine-Ersatz-Reservisten des Seebataillons, der Matrosen- und der Werftdivisionen.

Ferner haben sich diejenigen Reservisten und Wehrleute 1 Aufgebots zu stellen, welche bei den Seebataillonen, den Matrosenartillerie- und Torpedo-Abteilungen, sowie den Werftdivisionen gedient haben.

Die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen und die zur Disposition der Truppenteile beurlaubten Mannschaften haben sich gleichfalls zu stellen.

Anmerkung:

Die bei den Matrosen-Divisionen gedienten, die schiffahrttreibenden Mannschaften und die Marine-Ersatz-Reservisten der Matrosen-Divisionen, sowie das Matrosenpersonal bei den Torpedo-Abteilungen stellen sich nicht, da für diese Mannschaften besondere Schiffs-kontrollversammlungen stattfinden.

Ferner stellen sich nicht die Kavalleristen und reitenden Artilleristen der Jahresklasse 1891 die in der Zeit vom 1. April bis 30. Septbr. 1892 1893

sowie die "Mannschaften aller übrigen Waffen", die in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1891 eingeteten sind.

Befreiungen von den Kontrollversammlungen sind nur in besonders dringenden Fällen zulässig. Etwaige Gesuche sind mit einer Bescheinigung der Polizeiverwaltung unter Weidrückung des Amtssiegels oder in Krankheitsfällen mit einem von der Polizei-Verwaltung beglaubigten ärztlichen Attest versehen, dem Hauptmeldeamt so rechtzeitig einzusenden, daß hierüber noch vor Beginn der Kontrollversammlungen entschieden werden kann.

Sämtliche Wohnungs- pp. Veränderungen müssen dem Hauptmeldeamt schon 8 Tage vor Beginn der Kontrollversammlungen gemeldet sein. Auf dem Kontrollplatz selbst werden Umzugsmeldungen nicht entgegengenommen. Jeder Mann hat zur Kontrollversammlung seine Militärpapiere mitzubringen.

Wer bei den Kontrollversammlungen ohne genügende Entschuldigung fehlt, oder sich ohne Erlaubnis auf einem anderen Kontrollplatz stellt, wird mit Arrest bestraft.

Bemerkt wird noch, daß bei sämtlichen Mannschaften zu Hause alle vorgenommen werden; es haben daher alle Mannschaften mit reingewaschenen Füßen und sauberer Fußbekleidung zu erscheinen.

Es wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die in Händen befindlichen Kriegsbeordnungen mitzubringen sind. Stolz, den 13. März 1903.

Königliches Bezirks-Commando.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Stolz, den 19. März 1903. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Eine Wohnung bestehend aus einer Stube und Küche sogleich zu vermieten. Näheres im Rathhaus - Zimmer 3 - Stolz, d. 26. März 1903. Die Armendirection.

Bekanntmachung.

In unserem Handelsregister ist bei der Firma B. Seelig & Co. heute eingetragen worden, daß der Kaufmann Alfred Seelig hier als persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft, dessen alleiniger Inhaber der Kaufmann Benjamin Seelig war, eingetreten ist, und daß die so entstandene offene Handelsgesellschaft am 23. März 1903 begonnen hat. Die Firma bleibt dieselbe. Stolz, den 25. März 1903. Königliches Amtsgericht.

Freibauk.

Montag Nachm. 2 Uhr Fleisch- u. Schmalzverkauf. Die Schlachthof-Direction.

Bekanntmachung.

Im freiwilligen Auftrage werde ich am Montag und Dienstag, den 30. u. 31. März von Vormittags 9 Uhr folgende, zur Kosbab'schen Konkursmasse gehörigen

Kolonialwaaren, div. Sorten Kaffee, Cichorien, Gries, Java-Meis, Schokolade, Thee, Syrup, Sardellen, Appetitsild, mehrere 1/2 Tonnen Heringe, div. Toilettenseifen, Hausseifen, Wäscheartikel, Wagenfett, Leberfett, Maschinenöl,

ferner:

Cigarren in besseren Qualitäten, sowie einen dreitheiligen Petroleum- und Spiritus-Meß-Apparat, einen Emmericher Patent-Gaskaffeebrenner mit Sieb, eine Dezimalwaage mit Gewichten, eine Messing-Lafelwaage, ein Chokoladenspind, ein Kaffeebehälter, ein Petroleum-Ofen und sämtliche zum Colonialwaarengeschäfte gehörigen Geräthe und ein Ziehband mit Geschirr, Wagen und Schlitten

öffentlich, meistbietend gegen baare Zahlung verkaufen.

Carl Silgradt, Auktionator ger. vereid Sachverständiger.



Ringe, Broschen, Schlipshabernadeln, Manschettenknöpfe, sowie sämtliche Goldwaren empfiehlt zu allerbilligsten Preisen

Hans Volkmann,

Uhren- u. Goldwarenhandlung.

7. Neuthorstr. 7.

Trockenes Kiefern Knüppelholz, Eichen Abfallholz und Spähne

offerieren billigt Hermann Gerson & Sohn

vorn. Fritz Wilke. Bestellungen erbitte auf unserer Schneidmühle und im Comtoir Mittelstr. 15.

la Grau Backpapier,

in verschiedenen Formaten offeriert sehr billig

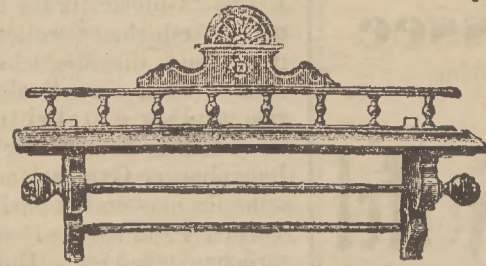
A. Goldstein, Hospitalstr. 29.

Gartentees

offerieren Seefeldt & Ottow.

Zum Wohnungswechsel

empfehle zur Ergänzung resp. zur Decoration meine große Auswahl Haushaltungs-Gegenstände



Pancelbretter von 45 Pfg. bis 15 Mk.

japanische Fächer,

große eingerahmte Hausseggen, Bierkannen, moderne Blumen-



Vasen, Jardiniere, Wandkandelaber, echte Bronze-Alfenidfachen, Kristallspiegel.

Photographie-Rahmen,

Uhrhalter, Zeitungsmappen, Schreibzeuge.

Wanddekorationen.

Nippes

billigsten bis feinsten Genre; ferner

Wirtschaftsartikel.



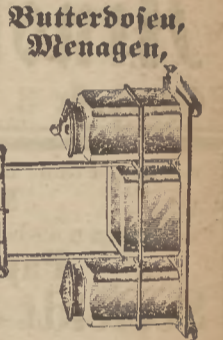
Krümelschuppen mit Feger in echt Bronze, Nickel jap. Holz etc. von 45 Pfg. an bis Mk. 3.75.



Tischlampen mit Metallfuß von Mk. 1.35 bis 30 Mk., Hängelampen mit Zug von Mk. 4.50 an, Kronen zu Gas u. Petroleum in mod. Ausföhr.



Haus- u. Küchengeräthe in Glas, Porzellan, Steingut, Emaille.



Butterdosen, Menagen, Glassteller, Kompotieren, Bier- u. Weingläser, Zitron- und Grog-Gläser, Wasser-Gläser mit Goldrand von 10 Pfg. an, Bier- und Zitron-Service, Nickerleinfäße,



Thee-Gläser mit und ohne Brotkörbe, Cabaretgabeln, Kabinets, Licht-Manschetten und Prismen, Nickel-, Kaffee- u. Thee-Service, Sturmaschinen, Nickel-Butterdosen, mit Kühl- resp. Wärme-Vorrichtung, Cuff- u. Thee-Löffel, Suppen- u. Gemüse-Löffel in Al-



paccafilber, Neufilber, Britannia etc. La Solinger Tischmesser und Gabeln, Butter- u. Käse-Messer, Messerbänkehen in Kristall, Nickel und Alfenid Mes-

serkörbe, echte Bronze-Obstmesser und Ständer.



Tortenheber in echt Bronze, Nickel-Alfenide, Perlmutter v. 85 Pfg. - 5 Mk. Zuckerdosen.



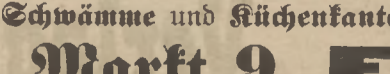
Serviettenringe, Zuckersaugen, Eierbecher, Nickel und Porzellan, Duzend v. 90 Pfg. an. Lackierte und Nickel-Tablets von 15 Pfg. bis 3 Mk.



Spül-Bürsten, Tortenplatten, Holzservierbretter v. 85 Pfg. an, Holzrolltischdecken, Reibemaschinen, Stürzenhalter, Briefkasten, Tücher- und Besen-Leisten, v. 25 Pfg. an. Salz- und Mehl-Metten, Gewürzschänke, Vorratstonnen,



Fischleuchter, Gläser-teller per Duz von 85 Pf. bis 13.50 Mk.



Schwämme und Küchenkanten etc. zu bekannt billigsten Preisen.



Pfeffermühlen von 35 Pfg. an.



Marktneße von 35 Pfg. an.

Markt 9. F. Dollega.



Meiner werthen Kundschaft zur gefälligen Nachricht, daß ich meinen Viehhof von Hospitalstraße 19 nach meinem neuerbauten Grundstücke

Schlauer Chaussee
verlegt habe und halte daselbst täglich schöne
ostpreussische

Futterschweine u. Ferkel
preiswerth zum Verkauf.

Otto Groth.



Brennabor

wählt jeder vorsichtige und erfahrene
Sportsmann!

General-Vertreter
der Brennabor-Fahrradwerke

Arnold Mertens,

Schmiedestr. 3. Engros-Lager Wilhelmstr. 2.

Präm. mit gold. und silb. Medaillen.

Neudeckungen

Instandsetzung und Instandhaltung ganzer
Pappdächercomplexe

Seefeldt & Ottow, Stolp i. P.

gegründet 1874

Stolper Steinpappen und Dachdeck-Materialien, Rohgewebe-, Carbolium-, u. Cementdachfalzziegel-Fabriken mit Dampftrieb.

Zweiggeschäfte:

**Deutsch-Eylau W.-Pr. Königsberg O.-Pr.,
und Dirschau.**

Strümpfe zu allen Preisen,

Socken in schwarz und farbig,

Längen in allen Größen,

Baumwolle in schwarz und farbig,
von Max Hauschild und Schichardt.

Bigogne und **Rock-Baumwolle**
empfiehlt

Meta Schmalz.

Ausgestaltung des Progymnasiums zu Lauenburg i. P. zu einem Vollgymnasium.

Mit dem 1. April d. Js beginnt mit der Einrichtung der **Obersekunda** die Ausgestaltung des hiesigen Progymnasiums zu einem Vollgymnasium. Die Prima wird am 1. April 1904 eingerichtet. Dabei wird den Schülern der Klassen Untertertia bis Untersekunda, die am G. Lehrischen nicht theilnehmen wollen, realistisch-erersatzunterricht erteilt und die Möglichkeit gegeben, das Zeugnis für die Obersekunda eines Realgymnasiums und für die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst zu erwerben.

Indem das unterzeichnete Kuratorium allen Eltern das Lauenburger Gymnasium empfiehlt, wird es zugleich bemüht sein, für passende Pensionen (auch in katholischen und jüdischen Familien) zu sorgen, die den verschiedenen Ansprüchen genügen. Die sehr mässigen Pensionspreise werden auch minder Bemittelten die Besichtigung der hiesigen Anstalt ermöglichen.

Die auswärtigen Schüler werden Seitens der Schule eine angemessene Aufsicht geniessen. Katholische und jüdische Schüler erhalten besonderen Religionsunterricht in der Schule.

Zu jeder Auskunft sind gern bereit neben dem Bürgermeister Dr. Müller, Stadtverordnetenvorsteher Justizrath Nitzsch und Director Sammerfeldt, die Herren Superintendent Bogdan, Pfarrer Dr. Poeschke, Kaufmann B. Witze, Sanitätsrath Dr. de Cassp, Stadtrath Hotbrüg und Kaufmann Wilhelm Müller.

Das Kuratorium.

VISITENKARTEN,
EINLADUNGSKARTEN,
VERLOBUNGS-, GEBURTS-,
TODES-ANZEIGEN,
GRATULATIONSKARTEN
FÜR
GEBURTS- UND GEDENKTAGE,
RECHNUNGEN,
PREISLISTEN,
SOWIE ALLE FÜR DEN VERKEHR UND DAS FAMILIENLEBEN ERFORDERLICHEN DRUCKSACHEN WERDEN IN SAUBERSTER UND KORREKTESTER WEISE ANGEFERTIGT VON
F. W. FEIGE'S BUCHDRUCKEREI.

**Pommersche Cementstein-Fabrik „Meteor“
Koepe, Ottow & Co., Stolp i. Pom.**
Spezialgeschäft für Beton und Monier-Bauausführungen:
Fundirungen, Brücken,
Ufermauern, Turbinen, Decken etc.
Anschläge, Zeichnungen, statische Berechnungen kostenfrei

Pommersche landschaftliche Darlehnskasse.

Stettin, Paradeplatz 40.

(General-Landschafts-Gebäude).

Gesetzliche Hinterlegungsstelle für
Mündelgelder und Mündeldepots

Hierdurch bringen wir unsere von dem Hof- und Kurstschlosser Arnheim-Berlin erbauten

**feuer- und diebessicheren
Tresor-Anlagen,**

in welchen dem Publikum eiserne Schrankfächer miethsweise unter eigenem Verschluss des Mietbers und unserem Mitverschluss behufs Aufbewahrung von Werthgegenständen überlassen werden, in empfehlende Erinnerung

Die Bedingungen hierfür sowie für alle übrigen bankgeschäftlichen Transactionen — Eröffnung laufender Conto, Annahme von Depositengeldern, An- und Verkauf von Werthpapieren, Annahme offener und verschlossener Depots, Ausstellung von Creditbriefen etc. — sind werktäglich in den Stunden von 9—1 und 3—5 Uhr an unserer Kasse erhältlich oder werden auf Wunsch per Post zugesandt.

Die verbreiteten Gerüchte, daß ich

Grabdenkmäler

nicht mehr liefere sind falsch, richtig ist, daß von mir kein Agent beauftragt ist, Bestellungen hierauf für mich anzunehmen.

Ich liefere nach wie vor

Grabdenkmäler

in Eisen und Marmor,

in dauerhafter Ausführung; ganz besonders mache ich auf die vorzügliche Vergoldung derselben aufmerksam

Die Denkmäler werden frei nächster Bahnhstation geliefert und ohne Kosten aufgestellt, resp. werden die Kosten für das Aufstellen erstattet.

C. F. Gysae-Stolp.



Das Frühjahr

ist die geeignetste Zeit für den Wechsel mit

Dr. Lahmann's

Unterkleidung,

die bewährteste, beste, gesündeste und wegen ihrer grossen Haltbarkeit billigste Unterkleidung

Sie hat alle Vorzüge von Wolle, Leinen und Seide, nicht aber deren Nachtheile bleibt dauernd weich und durchlässig, filzt nicht, ist im Sommer kühlend, im Winter wärmend.

Niederlage für Stolp bei:

Meta Schmalz.

Die Zeitung

„Stolper Post“

kostet

in unseren 43 Ausgabestellen

monatlich nur 10 Pfg.,

vierteljährlich 30 Pfg.,

mit illustriertem Unterhaltungsblatt:

monatlich 20 Pfg.,
vierteljährlich 60 Pfg.,

frei ins Haus gesandt: vierteljährlich 60 Pfg.,
mit illustriertem Unterhaltungsblatt 90 Pfg.,

bei allen Postanstalten:

vierteljährlich nur 10 Pfg.
mit illustriertem Unterhaltungsblatt 75 Pfg.

Unsere 43 Ausgabestellen in der Stadt befinden sich:

- | | | | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------|---|--|--|
| 1. Amtsstraße 19: Wilhelm Groth. | 10. Chausseestr. 14: Paul Pawelle. | 19. Holzenthorstr. 19: Otto Tillad. | 28. Quebbenstraße 9: Otto Widley. | 37. Töpferstadt 13: Carl Tomm. |
| 2. Amtsstraße 16: Paul Heise. | 11. Fabrikstraße 3: R. Achterberg. | 20. Hospitalstr. 11: Aug. Neumann. | 29. Radeberg 27: A. Niemer. | 38. Triftstraße 27: Heinrich Gast. |
| 3. Gr. Ankerstr. 34: Gustav Schröder. | 12. Friedrichstraße 10: W. Koffke. | 21. Küsterstr. 15: Filiale Nitzsch. | 30. Reizer Chaussee 19: Louis Lawrenz. | 39. Wiesenstraße 4: Reinhold Dorow. |
| 4. Bahnhofstr. 15: Paul Albrecht. | 13. Fruchtstraße 2: Fr. Emma Binsch | 22. Langestraße 41: Eduard Seitz. | 31. Sandberg 23: R. Schöbs | 40. Wilhelmstraße 1: W. Spelling. |
| 5. Bahnhofstr. 14: A. S. Birr. | 14. Gr. Gartenstr. 10: W. Sylvestr. | 23. Langestraße 53: U. W. Technow | 32. Stolpmünde: Chaussee 1: G. Teg. | 41. Wilhelmstraße 9: C. Schalle. |
| 6. Bahnhofstr. 12: Wilhelm Hadbarth. | 15. Gr. Gartenstraße 8: Frau Müller. | 24. Petristraße 13: F. Kirchmann. | 33. Strellinerstr. 15: Frau Beyrow. | 42. Bollmarktstraße 19: F. Vandreyer. |
| 7. Bergstraße 8: Karl Bielle. | 16. Kl. Gartenstr. 23: Franz Bilsch. | 25. Poststraße 8: Gustav Schwarz. | 34. Strellinerstr. 12: C. Widmann. | 43. Bollweberstraße 5: F. W. Feige's
Buchdruckerei. |
| 8. Bergstraße 2: Hermann Rabe. | 17. Kl. Gartenstr. 20: Wendt. | 26. Probststraße 2: Fr. Birr | 35. Strippentowstr. 34: Otto Hoffmann. | |
| 9. Blücherplatz 10: A. P. Hillebrand. | 18. Kl. Gartenstr. 19: Frau Masche. | 27. Präsidentenstr. 28: G. A. Wienandt. | 36. Töpferstadt 9: G. Fett. | |

Verlag der Zeitung „Stolper Post.“

Hierzu 1 Beilage

Einladung

zur außerordentlichen

Generalversammlung

zum 18. April 1903, 12 Uhr Mittags, Stolp,
Hôtel Preussischer Hof.

Tagesordnung:

- 1. Beschlussfassung wegen weiterer, sofortiger Auszahlung für geleistete Kartoffeln, entgegen § 19^a der Statuten.
- 2. Aenderung des § 19^a der Statuten.
- 3. Genehmigung betr. Ankauf von Arbeiter-Wohnhäusern.
- 4. Vorschläge betr. Aenderungen:
 - a. des § 3 Abs. 2 der Geschäfts-Ordnung.
 - b. " § 25b der Statuten.
 - c. " § 27 Abs. 2 der Statuten.
- 5. Vorlage betr. Aenderungen der Fabrik-Anlage.
- 6. Geschäftliches.

Stolp, den 23. März 1903.

Stärkefabrik Stolp,

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Der Vorstand

(gez.) von Boehn - Dt. - Buckow, von Braunschweig - Zorschow, Kellermann - Bilgelow.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt
in Berlin, Kaiserhofstr. 2.
Öffentliche Versicherungsanstalt, gegründet 1838.
Renten- und Kapitalversicherung
auf den Lebensfall, zur Erhöhung des Einkommens, zur Altersversorgung und zur Sicherstellung der Mittel für Aussteuer, Studium und Militärdienst. Auf Wunsch portofreie Uebersendung der Renten ohne Lebenszeichen an volljährige Mitglieder innerhalb Deutschlands — Vertreter: **Max Kallenbach** in Stolp i. Pom., Hospitalstr. 31.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.
Versicherungsbestand am 1. Februar 1903: 827 Millionen Mark. Versicherungssummen, ausbezahlt seit 1829: 402 Millionen Mark.
Die höchsten Versicherungsalter (einfach auf Lebenszeit, gemischtes Dividendensystem) sind tatsächlich bereits prämiensfrei und erhalten sogar eine jährliche Rente.
Vertreter in Stolp: **Max Kallenbach**, Hospitalstraße 31.



Fahreräder.

Ich habe in diesem Jahre eine größere Auswahl als je bisher in **Opel-, Mars- und Corona-Rädern.** Durch kolossale Abschlässe bin ich in der Lage, zu **staunend billigen Preisen** zu verkaufen. Eine große Anzahl gebrauchte, noch gut erhaltene Räder gebe ich zu sehr billigen Preisen ab. Größte und beste Reparaturwerkstätte für Fahrräder.

Hermann Klemm,

Fahrrad- und Nähmaschinen-Handlung,
Mittelstrasse 15.
Alleinvertretung der Opel-, Mars- und Corona-Motorfahrzeuge.

Schulbücher

nach der neuen Orthographie für Stadt u. Land,
Fедerkaften, Tornister, Taschen, Bücherriemen, Tafeln und Schreibhefte, sowie Zeichen- Utensilien

empfehlen
Max Schröder,
Paradiesstraße 6.

Versuchen Sie es auch!
Aus einer solchen Flasche
Mellinghoff's Cognac-Essenz

à 75 Pfg., bereite ich mir 2½ Liter von meinem so wunderschönen und wohlbekömmlichen Cognac. Ebenso bereitet man schnell und einfach aus Mellinghoff's Likör-Essenzen: Absinth, Alpenkräuterbitter, Alisach, Ananas, Angosturabitter, Anisette, Apothekerbitter, Arras, Aromatique, Boonekamp, Breslauer Korn, Cacao, Calmus, Cherry Brandy, Kurfürstl. Magenbitter, Citronen, Cordial, Curacao, Danziger Goldwasser, Eier-Cognac, Eisenbahn, Eisen, Franzbrannwein, Halb und Halb, Hämorrhoidal, Hamburger Tropfen, Himbeer, Ingwer, Jagd, Kaffee, Kräuter, Magenbitter, Kümmel, Maag-Krüden-Absinth, Magenbitter, Magendoclor, Maraschino, Nordhäuser Korn, Nuss, Pöpermann, Pfefferminz, Persico, Pomeranzen, Rosen, Rum, Seltzer, Steinbäger, Stonsdorfer-Bitter, Thorneer Tropfen, Vanille, Wachholder, Waldmeister, Wermuth und Zimmt-Likör, Ferner Funsch-, Limaden- und Bowlen-Essenzen. — Die Anleitung beiliegt: Die Getränke-Destillierkunst für jedermann erhält man gratis in den Verkaufsstellen oder direkt franko von Dr. Mellinghoff & Cie. in Bückeburg.
Verlangen Sie aber nur Mellinghoff's Essenzen!
Wissen Sie alle andern ruhig zurück!
Mellinghoff's Essenzen sind zu haben in Flaschen à 75 Pfg. in Stolp: bei **A. Lemme & Co.**

Mass-Anfertigung feiner Herren- Garderobe

Livree-, Sport- und Jagd-Kleidung

feinste Verarbeitung, Garantie für tadellosen Sitz
Größte Auswahl in

Anzug-, Hosen- u. Paletotstoffen

erprobt bewährte deutsche und englische Fabrikate.
Luchauschnitt! Luchverwand!

Wiederverkäufer und Schneider erhalten Engros-Preise.

Fertige Garderobe

Für Herren:	Für Knaben:
Anzüge Joppen-, Rock- und Gehrock-Form.	Jünglings-Anzüge und Paletots,
Frühjahrs-Paletots, Winter- und Havelocks.	Knaben-Blusen-Anzüge, Schul-Anzüge, Einzelne Blusen und Hosen.
Hosen, Sport-Anzüge, Jodentkleidung.	

Unsere Auswahl wird von keiner Seite annähernd erreicht, unsere Preise sind **billig** und streng fest.

S. Müllerheim Nachfl.

— Telephon Nr. 266. —
Muster versenden wir franko.

Preisermäßigung.

Carl Block, Holzenthorstraße 4,
chemisch trockene Reinigungs-Anstalt und Dampfkunstoffärberei
für alle Arten unzertrennter und zertrennter Garderobe.
Neuwäsche für Gardinen u. Stores.
Die höchsten Ansprüche werden erfüllt durch modernste Einrichtung.
Ettablissement I. Ranges.
Bei billigster Preisstellung saubere und pünktliche Bedienung.
Auf Wunsch Ablieferung in 24 Stunden.



Altbewährtes Haus-Genuss- u. Krautmittel für jedes Lebensalter
RHEINISCHER TRAUBEN BRUST HONIG
Kraft u. Stoff für das Alter
Reinstes, edelstes, billigstes Präparat zum sofortigen Gebrauch bei
Erfolge trappant... ärztlich empfohlen.

Unzählige Anerkennungen aus aller Welt und selbst höchsten Kreisen. Auch von medic. Autoritäten als zuverlässigstes Hausmittel anerkannt.
Erhältlich in verschied. Flaschengrößen à M. 0,60, 1.—, 1½ u. 3 M. nebst Prospect in Stolp bei **A. Lemme & Co.**, Langestr. 64 und Apotheker **W. Fahrenholz** Blücher-Apothek; in Bütow bei **H. Dietrich**, Drogenhdl., in Lauenburg i. P. bei **Wilh. Müller**, Chemkal.-Hdlg., in Schlawe bei **Carl Lehrke**, Drogeist.

Rein, mild, neutral. Preis 25 Pfg.
Eine Fettseife ersten Ranges.
Lanolin-Seife mit dem Pfeilring.
Lanolinfabrik Martinkensfelde.
Auch bei Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin achte man auf die Marke Pfeilring.

Wird garantiert durch die

MARKE PFEILRING
Decker & Blau.

Brennholz

ungeflößt und trocken in Kloben und in beliebigen Längen zerkleinert offeriert die
Dampfbrennholz-spalterei
von **Decker & Blau**
Telephon Nr. 70, Stephanpl. 7.
B. N. Leute zum Fortpacken werden **kostenfrei** gestellt.

D. O.

Hermann Gerson & Sohn
vorm.: Fritz Wilke.
Dampffägewerk
Fortsgeschäft.
Nug- u. Brennholzhdlg. offerieren alle Sorten:
Nug- u. Brennholzer
in guter trockner Waare zu billigsten Tagespreisen. Bestellungen erbitten auf unserer **Schneidemühle** u. im **Comtor Mittelstr. 15.**

Alle Sorten
Bohlen, Bretter, Kantholz, Latten, Speichen etc.

offeriert zu billigen Tagespreisen
H. Eismann,
Inh.: **H. Brabandt**
Gr. Aukerstr. 23.

Schrotmühle
stellen wir zu besonders billigen Sägen zur Verfügung.
Decker & Blau.

Stadt-Theater
in Stolp.
Direktion: **A. de Nolte**
Sonntag, den 29. März
Vorletzte Vorstellung
Die relegierten Studenten.
Luftspiel in 4 Akten von
H. Venedig.

Montag, d. 30. März
Schluss der Saison
Der Hypochonder.
Luftspiel in 4 Akten von
G. v. Moser.
Für das meinem Unternehmern während einer Reihe von Jahren in so reichem Maße erwiesene Wohlwollen sage ich nach allen Seiten hin meinen innigsten Dank und bitte freundlichst, dass selbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.
Mit Hochachtung
A. de Nolte.

Kaufmann's Wallhaus.
Sonntag, d. 29. März 1903.
Concert.
(Pariser Besetzung.)
v. Mitgl. d. Trompetercorp's
Bläser-Sufaren-Regts
Anf. 7 Uhr. Entree 30 Pfg.

Zur
Confirmation
empfiehlt in großer Auswahl
Gesangbücher, Karten,
christl. u. klass.
Bergipfeinicht,
sowie andere passende Geschenke.
Postkarten — G. alu-
lat. onskarten
in bester Ausführung,
Max Schröder,
Stolp i. Pom.,
Buch- u. Papier-Handlung
Paradiesstraße 6.

Beluschten, Saat- und Fabrikartoffeln
sind verkäuflich in
Wendisch-Carstnit u. Grumbkow.
Gebrauchte Möbel verzugshalber zu verkaufen.
Al. Gartenstr. 2 I.

Für einen empfehlenswerten
jungen Mann,
der in unserm Comtor seine 3jährige Lehrzeit beendet hat, suchen wir als
Rechnungsführer
in einer Gastwirthschaft Stellung.
Molkerei-Genossenschaft Stolp.

Ein
Yehrling,
mit besserer Schulbildung, findet am 1. April in meinem Geschäft Aufnahme.
Otto Tillack.

Ein ordentliches
Mädchen,
welches melken kann, zu sofort oder später gesucht.
Frau Otto Homburg,
Hospitalstraße 16.

Junge Mädchen,
die unentgeltlich die feine Damenschneiderei erlernen wollen, können sich melden bei **von Langel, Quebbenstr. 4.**

Wohnung
zu vermieten, neu hergestell, im II. Stad: 4 Zimmer, Kammer, Wasserloset und großes Entree.
Präsidentenstr. Nr. 3.
Wohnung von 3 großen heizbaren Zimmern sofort zu vermieten.
Al. Aukerstraße 17.